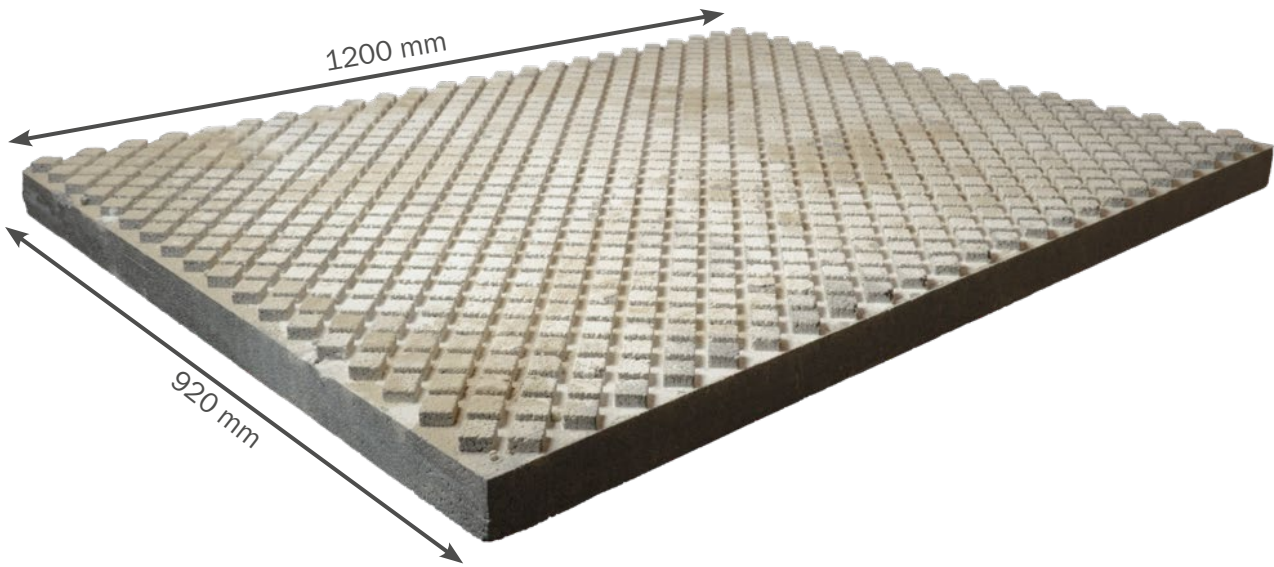


U-Wert-Tabelle

U-Wert [W/(m²K)]	40 mm	60 mm	80 mm	100 mm	120 mm	140 mm	160 mm	180 mm	200 mm
Neopor	0,35	0,29	0,24	0,21	0,18	0,16	0,15	0,14	0,12
EPS 035	0,36	0,30	0,26	0,22	0,20	0,18	0,16	0,15	0,14

U-Wert-Beispiel bei bestehendem Dachaufbau von u = 0,62 W/m²K



- ➔ Patentierte Austrocknungsdämmung
- ➔ Durchfeuchtete Bestandsdächer können erhalten werden
- ➔ Vorhandene Bestandsdämmung behält ihre Funktion
- ➔ So können enorme Abriss- & Entsorgungskosten eingespart werden
- ➔ Austrocknung der alten Dämmung in der Regel innerhalb von 2 Jahren
- ➔ Austrocknung bis zu 20 l/m² pro Jahr möglich
- ➔ Im System mit **hasse** Produkten geprüfte „Harte Bedachung“ nach B_{ROOF} (t1)
- ➔ Kombinierbar mit Gefälledämmung
- ➔ Komplette Planung und Berechnung durch **hasse**

C. Hasse & Sohn
Inh. E. Rädercke GmbH & Co. KG
Sternstraße 10 · 29525 Uelzen
0581 973 53-0
mail@hasse.info
www.hasse.info



Druck 08/2026



Austrocknungs-Dämm-System

Zum Trocknen von Dachschichtenaufbauten – Sanierung ohne Abriss

Die Herausforderung durchfeuchteter Flachdächer

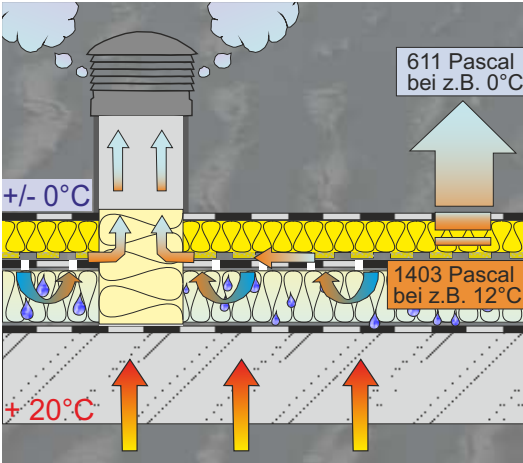
Durchfeuchtete Flachdächer sind eine der komplexesten und wirtschaftlich anspruchsvollsten Aufgaben in der Bestandsanierung. Kleinste Undichtigkeiten führen dazu, dass Wasser in die Dachschichten eindringt und sich dort sammelt, oftmals ohne dass es frühzeitig erkannt wird. Solche Durchfeuchtungen verringern nicht nur nachweislich die Wärmedämmleistung bestehender Dämmstoffe, sie gefährden auch die Tragfähigkeit des gesamten Dachaufbaus und können zu unvorhersehbaren Schäden führen.

Bei klassischen Sanierungsansätzen wird der gesamte Dachschichtenaufbau komplett abgetragen und mittels neuer Materialien aufgebaut. Dieser Rückbau verursacht nicht selten einen Anteil von 30 % der Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahme, vor allem durch Entsorgung und Abtransport von Bestandsmaterial. Gerade nasse Dämmstoffe sind aufgrund des hohen Gewichts teuer zu entsorgen. Oft müssen sie als schadstoffhaltige Abfälle behandelt werden, da Verunreinigungen wie PAK, HBCD oder schwach gebundener Asbest vorliegen können. Diese Faktoren lassen die Entsorgungskosten schnell in unbekannte Höhen steigen und werden erst im Laufe der Sanierung sichtbar, wenn Nachträge unvermeidlich werden.



Stehendes Wasser auf Dampfsperrbahn

Die Lösung: Austrocknungs-Dämm-System von C. Hasse & Sohn und MAGU



Das MAGU Austrocknungs-Dämm-System (ADS) ist eine patentierte, bauphysikalisch aktive Wärmedämmplatte mit mehr als nur einer Dämmfunktion: sie trocknet den durchfeuchteten Bestandsaufbau dauerhaft aus – ganz ohne aufwendigen Abriss.

Das Prinzip: Nur wenige Kelvin Temperaturdifferenz reichen aus, damit Wasser im feuchten Dachaufbau in Wasserdampf umgewandelt wird und kontrolliert entweichen kann. Dies ist vergleichbar mit dem Aufsteigen von Nebel in der freien Natur. Durch die perforierte Dachabdichtung und das hydroaktive Kanalsystem in dem Spezialdämmstoff kann dieser Wasserdampf nach außen entweichen.

Dank dieses Funktionsprinzips können pro Quadratmeter Dachfläche bis zu 20 Liter Wasser pro Jahr aus dem bestehenden Schichtenaufbau entzogen werden, wodurch selbst stark durchfeuchtete Dächer erhalten und nachhaltig getrocknet werden. Es ergeben sich enorme Einsparpotenziale durch den Wegfall von Abriss- und Entsorgungskosten. Die Sanierung wird planbar, wirtschaftlich und ressourcenschonend.

Betreuung durch C. Hasse & Sohn

Mit dem MAGU ADS bieten wir nicht nur ein technisch ausgereiftes Produkt, welches im System mit Premium-Abdichtungsprodukten von **hasse** hoch funktional ist, sondern auch die umfassende Betreuung entlang des gesamten Sanierungsprozesses. Dazu gehören:

- Bestandsanalyse und Dachbegutachtung
- Bauphysikalische Berechnung und Planung
- Empfehlung geeigneter Fachbetriebe und Handwerker



1. Markierung mit Radius vom Diffusionslüfter auf Bestandsfläche



2. Abdichtungslagen und Wärmedämmung entfernen (Dampfsperre belassen!)



3. Bestehende Abdichtungslagen oberhalb der Wärmedämmung perforieren (pro m² 8 bis 10 Löcher mit Durchmesser 25 mm) oder Aufschneiden (alle 80 cm einen 10 cm breiten Streifen)



4. Austrocknungsdämmung dicht gestoßen im Verbund verlegen



5. Optional: verklebte Befestigung gemäß Windsogberechnung – bitte halten Sie dazu Rücksprache mit Ihrem hasse-Fachberater



6. Optional: mechanische Befestigung gemäß Windsogberechnung – bitte halten Sie dazu Rücksprache mit Ihrem **hasse**-Fachberater



7. Loch mit Radius des Diffusionslüfters in Austrocknungsdämmung schneiden und direkt über Loch der Bestands-Wärmedämmung platzieren



8. Diffusionslüfter über geschnittenem Loch in neuer Unterlage einschweißen



9. Oberlagsbahn aufbringen und Haube auf dem Diffusionslüfter installieren